

	<p>Objekt: H. Friedlaender an Dobert, 26.04.1906</p> <p>Museum: Heimatmuseum "Alter Krug" Zossen Weinberge 15 15806 Zossen (03377) 300576 service@heimatverein-zossen.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Redakteur Paul Dobert</p> <p>Inventarnummer: 700-180</p>
--	---

Beschreibung

Absender: Hedwig Friedländer

Adressat: Paul Dobert

Datierung: 26.04.1906

Ortsbezug: Berlin Wilmersdorf, Uhlandstraße 22 / Berlin, Uhlandstraße 66

Eine Frau Hedwig Friedlaender bittet Dobert darum, ihr das versprochene Zeugnis für den Zeichen- und Malunterricht seiner Tochter auszustellen.

Bei Hedwig Friedländer handelt es sich möglicher Weise um die österreichische Malerin Hedwig Friedländer, auch Hedwig Friedländer Edle von Malheim. Diese müsste dann zu dieser Zeit in Berlin gelebt haben.

Es existiert ein Stolperstein in Berlin Brünnhildestr 3: "Hedwig Friedländer: Jg. 1880; deportiert 1942, ermordet in Sobibor." Die österreichische Malerin ist allerdings Jahrgang 1863 und verstarb erst im Dezember 1945.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

b 12,5 cm h 13.2 cm

Ereignisse

Empfangen	wann	1906
	wer	Paul Dobert (1860-1931)
	wo	
Abgeschickt	wann	26.04.1906

wer

wo Berlin

Schlagworte

- Brief
- Handschrift (Manuskript)
- Redakteur
- Transkript